

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 49 (1923)  
**Heft:** 36

**Artikel:** Verfehltes Konzert  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-456678>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Dergute  
Schweizer-  
Stumpen**

Mild u. hochfein im  
Aroma. Paket 80 Cts.  
**GAUTSCHI, HAURI & C°  
REINACH**



**Gebr. Jitschner**  
Zürich

Weine für jeden Tisch  
offen und in Flaschen  
386

**Schlagfertig**

Frau: „Mann, Du bist ein  
rechter Galgenstrick!“ —

Mann: „Nun, dann bist Du  
ja der Galgen!“ —

Frau: „Wieso denn?“ —

Mann: „Weil ich mit allen  
Fafern an Dir hänge!“ —

**Bilder  
vom  
alten Rhein**  
von  
**Dr. E. Bächler**

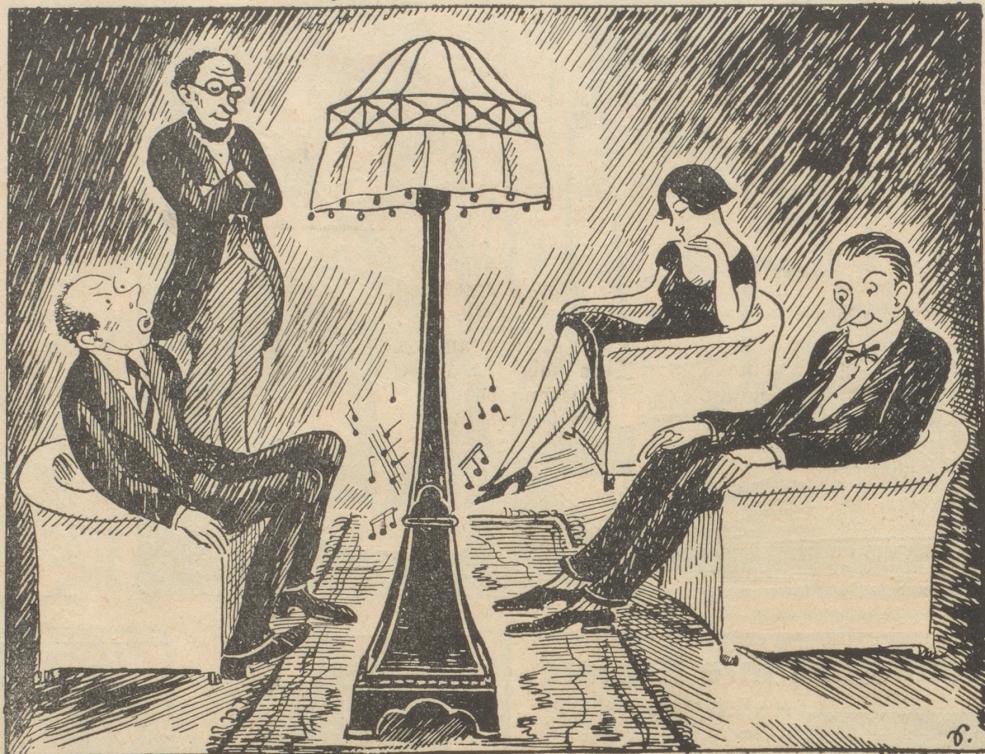
mit 12 ganzseitigen  
Zeichnungen u. einem  
Umschlag-Holzschnitt  
von Hugo Pfendsack.

138 Seiten  
in Umschlag  
Fr. 5.—

Zu beziehen im Buch-  
handel oder beim Verlag  
E. Lüpfen-Benz  
Rorschach

Es wird einem warm  
ums Herz beim Lesen  
der intimen Schilde-  
rungen vom Leben und  
Treiben der mannigfalti-  
gen Tier- und Pflanzen-  
welt in der so eigenarti-  
gen gall. Naturschutzge-  
biet am Rheinspitz hat  
in Hrn. Dr. Bächler sei-  
nen Sänger gefunden.

## „Phonolicht“, die singende Wunderlampe



Märchen steigen in unsre Zeit  
tief aus dunkler Vergangenheit.  
Aus dem Reiche von Tausend und einer Nacht  
ist Aladins Wunderlampe erwacht.

Sie strahlt und leuchtet, uns zu verwöhnen;  
sie singt zu uns in den zartesten Tönen...  
Das Herz geht uns auf, wird fröhlich und weit.  
Wir staunen vor so viel Herrlichkeit.

Verlangen Sie Prospekte und Offerte vom Fabrikanten C. O. Knell, Binningen-Basel. Kaufen Sie keinen Grammophon und keine Ständerlampe, bevor Sie „Phonolicht“ gesehen und gehört haben.



Wenn andre in der  
Hitze rösten,  
Bilzbrause wird den  
Klugen trösten.

588

### Verfehltes Konzert

Zu einer Musikaufführung hatte ein Komponist ein Lied vierstimmig drucken lassen und darüber gesetzt: „Sanft, langsam und mit Nachdruck.“ Das Lied wurde erst spät fertig und der Komponist empfing die abgezogenen Exemplare kurz bevor das Lied gelungen werden sollte. Nichts Böses ahnend, verteilt er es sogleich. Schon als das Zeichen zum Anfang gegeben wurde, hörte er ein unterdrücktes Lachen, das später so zunahm, daß das Konstück durchaus verunglückte. Die Schuld an dem Maßfehler war nichts als ein umgekehrtes „n“. Der Seher hatte nämlich gesetzt: „Sauft langsam und mit Nachdruck!“

## Wo amüsiert man sich?

### In Basel: Küchlin-Theater

Künstlerischer Monumentalbau, Sehenswürdigkeit der Stadt Basel. Schönstes Variété-, Operetten- und Lustspieltheater der Schweiz. Im Café I. Stock täglich nachmittags Künstler-Konzerte und 5 Uhr Tee.

Zur Zeit: Grosse, internat. Variété-Programme

### In Zürich: Corso-Theater

Größtes und vornehmstes Variété- und Operetten-Theater der Schweiz. Restaurant I. Ranges. American Bar. Täglich abends 8 Uhr:

Lustspiel-Saison